


Politische Bücherei

geleitet von

Geh. Rat
Prof. Dr.
Erich Marcks



Geh. Rat
Prof. Dr.
H. Schumacher

Prof. Dr. R. Smend

Demnächst gelangt zur Versendung:

[Z]

Der Staat Ungarn

Eine Geschichtsstudie von
J. Szeffü

Privatdozent an der Universität Budapest

Dies von einem Ungarn geschriebene Buch erscheint gerade zur rechten Zeit. Der Verfasser, der mit dem Auge des geschulten Historikers die ungarischen Verhältnisse gleichsam von innen heraus durchschaut, geht auf die ersten Anfänge der ungarischen Geschichte zurück und läßt auf der so geschaffenen festen Grundlage den ungarischen Staat vor unseren Blicken entstehen, der als östlichstes Bollwerk gegen die jahrhundertlange Türkengefahr den schwersten Erschütterungen und Katastrophen ausgesetzt war, um dann seine völkische Eigentümlichkeit und sein politisches Eigenleben dem Wiener Zentralismus abringen zu müssen. Daß die geistigen Momente des ungarischen Lebens an ihrer Stelle ebenso kräftig herausgehoben werden, wie die äußere Geschichte und die innere politische Gestaltung des Staates in zwar knappen, aber klaren und eindrucksvollen Linien skizziert wird, ist ein besonderer Vorzug des Buches.

Geheftet M. 3.20, im soliden Einband, der Politischen Bücherei M. 4.80

In Rechnung 30%, bar 33½% u. 11/10


Einbände, auch der Freiemplare, werden mit M. 1.20 netto berechnet

Stuttgart
Deutsche Verlags-Anstalt

Politische Bücherei

geleitet von

Geh. Rat
Prof. Dr.
Erich Marcks



Geh. Rat
Prof. Dr.
H. Schumacher

Prof. Dr. R. Smend

Demnächst gelangt zur Versendung:

[Z]

Der Friede und die deutsche Zukunft

Von

Alfred Hettner

o. Prof. der Geographie a. d. Universität Heidelberg

Bei der Behandlung weltpolitischer Fragen macht sich immer stärker der geographische Gesichtspunkt geltend; diese „geopolitische“ Betrachtung hat auch der als Geograph längst hochgeschätzte Heidelberger Gelehrte seinem neuen Werk zugrunde gelegt. Was Hettners „Der Friede und die deutsche Zukunft“ von vielen anderen, das gleiche unerschöpfliche Thema behandelnden Schriften stark abhebt, ist die große Besonnenheit, die strenge Sachlichkeit bei aller warmen Vaterlandsliebe. In klarer Übersichtlichkeit erörtert er nach wichtigen einleitenden Kapiteln die Punkte, die beim Friedensschluß jedem einzelnen unserer Feinde gegenüber in Betracht kommen, nicht im Ton kategorischer Forderungen oder aufdringlichen Rates, sondern indem er ein sehr wertvolles positives Tatsachen-Material als Grundlage für die zu treffenden Entschlüsse ausbreitet.

Geheftet M. 3.50, im soliden Einband der Politischen Bücherei M. 5.—

In Rechnung 30%, bar 33½% u. 11/10

Einbände, auch der Freiemplare, werden mit M. 1.15 netto berechnet

Zur Versendung ins Feld
und für Bahnhofsbuchhandlungen
als hübscher Pappband gebunden M. 4.—

Stuttgart
Deutsche Verlags-Anstalt